

Leitfaden zur Verpackung von VS-Schriftgut

1. Briefsendungen

1.1 Äußere Briefhüllen

Standardbriefhüllen in handelsüblicher Papierqualität nach Bedarf.

1.2 Innere Briefhüllen

Briefhüllen in handelsüblicher Papierqualität.

Die Briefhüllen sind mit Scotch-Siegelband 820 und dem Scotch-Schnellsiegler TSZ 2240 mit Anwenderlogo zu versiegeln. Die dafür erforderliche Ausstattung kann im Bürofachhandel bezogen werden:

- Scotch-Siegelband 820 von 3M
- Scotch-Handabroller H 315 von 3M
- Scotch-Schnellsiegler TSZ 2240 von 3M

Der spezielle Siegelaufsatz, der das Anwenderlogo trägt, gehört nicht zum Lieferumfang des Schnellsieglers und kann durch örtliche Klischeehersteller hergestellt werden.

Alternativ können die Briefhüllen mit Sicherheitsetiketten versiegelt werden. Vom BSI sind folgende Etiketten zugelassen:

- Advantage Transfer der Firma Schreiner
- Sico Tra-Klebesiegel der Firma Trautwein Security

Als innere Briefhülle können auch DEBASAFE-Taschen aus PE-Folie der Firma Anton Debatin verwendet werden. Für den Versand von GEHEIM eingestuften VS werden die DEBASAFE-Taschen wegen ihrer höheren Sicherheit empfohlen.

DEBASAFE-Taschen des Formats 195 x 265 mm können bei der Firma Debatin ab Lager beschafft werden.

Die DEBASAFE-Taschen haben als Verschlusselement das Scotch-Siegelband 820, das ebenfalls mit dem Schnellsiegler TSZ 2240 zu versiegeln ist.

Die DEBASAFE-Taschen sind mit einer fortlaufenden Nummerierung versehen. Die jeweilige Nummer ist auf dem VS-Empfangsschein aufzuführen.

2. Paketsendungen

2.1 Äußere Verpackung

Versandkartons in handelsüblicher Qualität, Format je nach Bedarf.

2.2 Innere Verpackung

Vorzugsweise Versandkartons in handelsüblicher Qualität. Eine Verpackung mit Packpapier (Natronkraftpapier) sollte nur ausnahmsweise erfolgen.

Die innere Verpackung ist mit dem Scotch-Siegelband 820 oder mit Sicherheitsetiketten (siehe Abschnitt 1.2) zu versiegeln. Das Siegelband oder die Etiketten sind auf der inneren Verpackung so aufzukleben, dass ein Öffnen nur möglich ist, wenn die Verpackung selbst oder die Siegel zerstört werden. Die einzelnen Siegelbänder oder Etiketten dürfen sich dabei nicht überlappen.

Alternativ kann eine Sicherung der inneren Verpackung durch Verschnüren erfolgen. Die Verschnürung muss aus einem Stück bestehen und so um die Sendung gelegt werden, dass sie nicht abgestreift werden kann. Als Schnur wird Polyamidschnur (dreischäftig gedreht aus Endlosfaser, Durchmesser 1,5 mm) empfohlen. Die Verschnürung darf nur an einer Stelle verknotet werden. Der Knoten ist mit einer SNAPLOCK-Plombe der Firma UNISTO zu sichern.

Die SNAPLOCK-Plomben sind innen mit einer fortlaufenden Nummerierung versehen, die im VS-Empfangsschein anzugeben ist.

Anstelle der SNAPLOCK-Plomben kann auch mit Siegellack und Petschaft versiegelt werden.

3. Anschriften

- Anton Debatin GmbH
Postfach 1420
76604 Bruchsal
Tel.: 07251/80090
Fax: 07251/8009 199

- Schreiner GmbH & Co. KG
Bruckmann Ring 22
85764 Oberschleißheim
Tel.: 089/31 584—135
Fax: 089/31 584-317

- Trautwein Security GmbH & Co.
Am Trimbuschhof 8
44628 Herne
Tel.: 02323/95 39—0
Fax: 02323/95 39—20

- Unisto GmbH
Max-Stromeyer-Str. 35
78467 Konstanz
Tel.: 07531/8107—0
Fax: 07531/50 474